

Feuertanz

Schandmaul

Da steht sie - voller Schönheit -
Erhaben die Gestalt,
Überragt doch all die Anderen,
Diese Liebe ist so alt.

Die Liebe und die Sehnsucht,
Das Wissen, dass was fehlt.
Was heilig ist muss leuchten,
Die Idee, die ewig quält.

Erst schwelt sie und dann brennt es,
Lange Zeiten der Untätigkeit.
Bleib in Ihrer Nähe -
Bald schon, bald ist es soweit!

Ich werde ein Zeichen setzen,
Sie wird scheinen voller Pracht.
Man kann sie nicht ersetzen,
Sie wird ein Opfer für die Nacht.

Es beginnt an wunden Stellen,
Heiss und leuchtend rot die Glut.
Hier und da ein Funke,
Welcher vorwärts kriecht voll Wut.
Es erreicht bald das Gebälk,
man hört es feurig knistern,
Oder sind es Todesängste,
die leise wispern...

Ich tanz den Feuertanz!
Ich tanz den Feuertanz!
Ich umkreise dich leise!
Ich tanz den Feuertanz!
Auf ganz besondere Weise!
Ich tanz den Feuertanz!
Ich inhaliere dich ganz!
Ich tanz den Feuertanz!
Feuertanz!

Die Säule ragt zum Himmel,
Das Mauerwerk - es bricht.
Die Menschenhand erbaut es,
Aber retten kann sie's nicht.

Sie stürzt in sich zusammen,
Frei jetzt alles was darin.
Ich drehe mich um und weine,
Denn mit ihr stirbt mein Sinn.